

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESSENS

PCT

REC'D 04 JAN 2002

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT PCT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

T/2

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts H 4097/4648 PCT	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übersendung des internationalen vorläufigen Prüfungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP00/09011	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 15/09/2000	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Tag) 24/09/1999
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK C08G18/40		
Anmelder HENKEL KOMMANDITGESELLSCHAFT AUF AKTIEN et al.		

1. Dieser internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.



2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 5 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.

☐ Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PCT).

Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter.

3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- I ☒ Grundlage des Berichts
- II ☐ Priorität
- III ☐ Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- IV ☐ Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- V ☒ Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- VI ☐ Bestimmte angeführte Unterlagen
- VII ☐ Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- VIII ☐ Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Datum der Einreichung des Antrags 22/02/2001	Datum der Fertigstellung dieses Berichts 02.01.2002
Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde:  Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465	Bevollmächtigter Bediensteter Heidenhain, R Tel. Nr. +49 89 2399 8673 

5. ☐ Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen).

6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)	Ja: Ansprüche	6-11
	Nein: Ansprüche	1-5
Erfinderische Tätigkeit (ET)	Ja: Ansprüche	
	Nein: Ansprüche	6-11
Gewerbliche Anwendbarkeit (GA)	Ja: Ansprüche	1-11
	Nein: Ansprüche	

**2. Unterlagen und Erklärungen
siehe Beiblatt**

Zu Punkt V

Begründete Feststellung nach Regel 66.2(a)(ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

Neuheit: US-4 668 360 (D1) beschreibt wasserdispergierbare Beschichtungen für elektrophoretisch abscheidbare Tauchlacke enthaltend (a) ein Acrylpolymer mit OH- und NH_4^+ -Funktionalität und (b) einem blockiertem Polyisocyanat. Letzteres kann auch ein Prepolymer sein, erhältlich durch Umsetzung eines partiell blockierten Polyisocyanats mit einer aktiven Wasserstoff enthaltenden Verbindung (Spalte 5, Zeilen 61-66). Das Blockierungsmittel ist u.a. ein Lactam, Phenol oder Oxim (Spalte 6, Zeilen 6-54). Als blockierte Polyisocyanate sind cycloaliphatische Vertreter im Beispiel 1 genannt (H_{12} -MDI). Daraus folgt, dass die Ansprüche 1-5 der vorliegenden Anmeldung mangelnde Neuheit gegenüber D1 aufweisen.

Derartige wässrige Beschichtungszusammensetzungen auf Basis eines Polymers enthaltend aktive Wasserstoff-Funktionalität und blockierten, aliphatischen oder cycloaliphatischen Polyisocyanat Prepolymeren ("Lackpolyisocyanate") sind ebenfalls aus der US-5 034 435 (D2), EP-A-0 303 182 (D3) und DE-A-2 814 815 (D4) bekannt. Folglich sind auch D2-D4 für die Ansprüche 1-5 der vorliegenden Anmeldung neuheitsschädlich (Artikel 33,2 PCT).

Erfinderische Tätigkeit: Aufgabe der vorliegenden Anmeldung ist es, ein Beschichtungssystem für Edelstahloberflächen bereitzustellen, dass bestimmten Ansprüchen hinsichtlich Beständigkeit gegenüber verschiedenen Agenzien genügt, sowie schmutzabweisend und kratzfest ist. Derartige Polyurethanbeschichtungen aus Acrylpolyolen, Epoxidharzen oder Fluoro-Harzen und blockierten Polyisocyanaten sind beispielsweise aus der JP11061039 (im Recherchenbericht als Derwent Abstract AN-1999-232915 zitiert, im folgenden D5) bekannt. Diese Beschichtungen werden ebenfalls auf Edelstahlplatten für z.B. Haushaltsgeräte aufgetragen und zeichnen sich durch Wetter-, Chemikalien- und Schmutzbeständigkeit aus. Betrachtet man diese Druckschrift als nächstliegenden Stand der Technik, so ist der Unterschied zur vorliegenden Anmeldung die Tatsache, dass nicht aus wässriger Lösung aufgetragen wird.

Die mit der Verwendung von wässrigen Systemen verbundenen Vorteile sind aus dem Stand der Technik hinreichend bekannt und ausführlich beschrieben (siehe D1-D4), damit für den Fachmann nahegelegen. Aus der Anmeldung ist nicht ersichtlich welches technische Problem durch das Unterscheidungsmerkmal gegenüber dem nächstliegenden Stand der Technik D5 gelöst wird. Es sei angemerkt, dass die Aushärtung der Beschichtungen in D5 unter den gleichen Bedingungen erfolgt wie anmeldungsgemäss, siehe Anspruch 7, letzter Verfahrensschritt. Daraus folgt, dass für die Verwendungs- und Verfahrensansprüche 6-11 keine erfinderische Tätigkeit anerkannt werden kann (Article 33,3 PCT).

Gewerbliche Anwendbarkeit: keine Beanstandungen.